

Eine Veranstaltung von

FIAN Regionalgruppe München, MISEREOR in Bayern,
Münchner Ernährungsrat, Nord Süd Forum München
und Trägerkreis EineWeltHaus München



In Kooperation mit dem



Diese Veranstaltung wird gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Veranstaltung gefördert aus Mitteln der Bayerischen
Staatskanzlei

Die Veranstaltung ist in Präsenz geplant

Im Falle einer coronabedingten Absage findet sie online
per Zoom-Videokonferenz statt

Infos zeitnah auf www.nordsuedforum.de

Eine Anmeldung ist nicht unbedingt notwendig aber
hilfreich für die Organisation: info@nordsuedforum.de

V.i.S.d.P.: Kai Schäfer, Nord Süd Forum München e.V.,
Schwanthalerstr. 80, 80336 München

ZUKUNFT SÄEN

WIE GESTALTEN WIR DIE
ERNÄHRUNGS- UND
AGRARWENDE?



Finissage zur gleichnamigen
INKOTA-Ausstellung im
Münchner EineWeltHaus

Freitag 28.10.2022 | 19 Uhr
Großer Saal + Foyer
EineWeltHausMünchen
Schwanthalerstr. 80
Eintritt frei

Die neue INKOTA-Ausstellung "Zukunft säen – Was ist Agrarökologie?" zeigt mit Grafiken und Beispielen auf sechs Roll-Up-Panels, was schiefläuft im aktuellen weltweiten Landwirtschafts- und Ernährungssystem. An zwei Hörstationen kommen außerdem Kleinbäuer*innen aus dem globalen Süden selbst zu Wort.

Die Ausstellung ist vom
01. bis 31.10. 2022
im Foyer des EineWeltHaus
München zu sehen.

Wie der Titel der Ausstellung bereits verrät, bleibt sie nicht bei der Kritik des Status quo stehen. Überall auf der Welt wenden Kleinbäuer*innen bereits agrarökologische Methoden beim Anbau von Getreide, Gemüse und Obst und in der Viehzucht an. Sie setzen auf natürliche Kreisläufe im Einklang mit der Natur und schonen Böden und damit das Klima. Agrarökologie ist auf allen Kontinenten erprobt und wird zunehmend als Modell der Zukunft für eine nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung diskutiert.

Kurz vor Ende der Ausstellung informieren und diskutieren Vertreter*innen folgender Organisationen über die Chancen der "Agrarökologie" und Hindernisse bei ihrer Umsetzung:



Ablauf

Roman Herre

Agrarreferent FoodFirst Informations- und Aktionsnetzwerk (FIAN), Köln

"AGRARÖKOLOGIE UND DAS RECHT AUF NAHRUNG"

Josef Schmid

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) Bayern, Augsburg

"LOKAL UND GLOBAL – GEMEINSAM FÜR EINE ZUKUNFTSFÄHIGE LANDWIRTSCHAFT"

Daniela Schmid

Münchner Ernährungsrat, München

"AGRARÖKOLOGIE UND REGIONALE WERTSCHÖPFUNGSKETTEN"